

NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, 20.06.2006, 19:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

Anwesend:

Ratsmitglieder

Annegarn, Heiner
Brandt, Ulrich
Cappenberg, Alwine
Dieckmann, Werner
Eisel, Peter
Füssel, Michael
Gebühr, Gabriele
Greshake, Heinz-Wolfgang
Haverkamp, André
Hoffstädt, Jürgen
Horstmann, Heinz-Hugo
Kock, Heinz
Läkamp, Karin
Lehmkuhle, Kai
Löckener, August
Möllenbeck, Elmar
Neumann, Jochem
Rowald, Bernhard
Schmidt, Ulrike
Stöcker, Uwe
Wördemann, Hildegard
Wördemann, Hubert
Zumhasch, Heinz-Josef

von der Verwaltung

Schindler, Joachim
Stegemann, Hubertus

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.
Breuer, Mathilde
Erpenbeck, Wilhelm
Stratmann, Werner

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

BM Hoffstädt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

GOAR Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung benannt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 7 und 12: RH Füssel

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Bürger- und Fraktionsanträge

5.1. Bleiberechtsregelung für langjährig in Deutschland geduldete Ausländer - Antrag der SPD-Fraktion Vorlage: 2006/053

RF Gebühr begründet den Antrag der SPD-Fraktion. Sie weist auf den als Anlage 1 beigefügten Zeitungsbericht hin, wonach die Ausländerbeauftragten der Bundesländer und Kommunen Änderungen im Zuwanderungsgesetz anmahnen.

RH Brandt erklärt, dass die CDU-Fraktion bereit ist, einer Resolution nachstehenden Inhaltes zuzustimmen:

„Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich dafür aus, dass auf Landes- und Bundesebene umgehend eine Klärung der offenen Fragen bezüglich des Bleiberechts für länger in Deutschland geduldete Ausländerinnen und Ausländer im Sinne einer rechtssicheren und damit humanitären Lösung herbeigeführt wird.“

RH Zumhasch weist auf die Unterschiede beider Resolutionstexte hin.

Mitglieder aller Fraktionen sprechen sich dafür aus, eine einvernehmliche Resolution zu beschließen.

Nach weiterer Erörterung wird folgende Resolution beschlossen:

„Der Rat der Gemeinde Ostbevern fordert die Landes- und Bundesregierung auf, sich auf Landes- und Bundesebene dafür einzusetzen, dass unverzüglich die offenen Fragen bezüglich des Bleiberechtes für länger in Deutschland geduldete Ausländerinnen und Ausländer geklärt werden und dass ebenso umgehend eine humanitäre rechtssichere Bleiberechtsregelung geschaffen wird.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. Bericht des Bürgermeisters

1. **Maßnahmen an den gemeindlichen Schulen in den Sommerferien**

In den Sommerferien werden an den gemeindlichen Schulen folgende Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt:

Ambrosius-Grundschule

Malerarbeiten in 4 Klassenräumen
Erneuerung des Bodenbelages in 2 Klassenräumen
Erneuerung der Jungentoiletten

Franz-von-Assisi-Grundschule

Umbau eines Klassenraumes in 2 Gruppenräume

Josef-Annegarn-Hauptschule

Erneuerung/Anstrich von Fenstern an der Südseite
Erneuerung der Jungentoiletten
Neugestaltung des Schulhofes (3. Bauabschnitt)

Beverhalle

Anstrich der Dachüberstände

2. **NKF-Schulung für Ratsmitglieder**

Die Grundlagenschulung für Ratsmitglieder im Rahmen von NKF soll nach den Herbstferien erfolgen und zwar am Samstag, 28.10.2006 von 14.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr.

Herr Christoph Gottheil, Dozent am Studieninstitut Münster, wird den Ratsmitgliedern und interessierten sachkundigen Bürger eine Einführung in das Neue Kommunale Finanzmanagement geben.

Nachdem dann zur Jahreswende 2006/2007 der erste NKF-basierte Haushalt eingebracht ist, soll in einem weiteren Seminar auf die Besonderheiten des gemeindlichen Haushaltes Ostbevern eingegangen werden. Dieses Seminar soll dann Anfang 2007 stattfinden.

3. 50 Jahre SV Blau-Weiß Loburg

Der BSV Ostbevern wird mit rd. 20 Personen (Fußballer) am Samstag, 15.07.2006 zum Jubiläum des Sportvereins SV Blau-Weiß Loburg nach Loburg reisen. Am Samstag abend findet ein Empfang sowie ein Sportlerball statt. Mitglieder des Rates sind hierzu herzlich willkommen.

4. Beantwortung von Fragen aus Ausschusssitzungen

Einschulung 2006

RF Gebühr hat in der Sitzung des Sport- und Sozialausschusses Auskunft erbeten über die Anzahl der zum kommenden Schuljahr einzuschulenden Kinder. Insgesamt werden zum kommenden Schuljahr 150 Kinder eingeschult. Ein Kind hat zuvor nicht den Kindergarten besucht.

Rettungswesen

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.06.2006 wurde den Ausschussmitgliedern der Erfahrungsbericht Rettungswesen 2005 des Kreises Warendorf vorgelegt. Zu der Übersicht der Notarzteinsätze hat RH Kock Auskunft erbeten. Dargestellt ist die Zahl der von den einzelnen Rettungswachen begleiteten Notarzteinsätze einmal in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr und einmal in der Zeit von 16.00 Uhr bis 08.00 Uhr. Mit 61 Einsätzen erscheint in dieser Aufstellung die Zahl der begleiteten Notarzteinsätze in Ostbevern vergleichsweise gering zu sein. Dieses liegt darin begründet, dass die Zahl für Ostbevern nur die Einsätze bis 18.30 Uhr berücksichtigt, da die Rettungswache anschließend nicht mehr besetzt ist. Die Notarzteinsätze werden dann statistisch erfasst bei den Rettungswachen Telgte, Warendorf bzw. Sendenhorst.

Der Kreis Warendorf wurde in diesem Zusammenhang nochmals angeschrieben mit der Bitte, Datenmaterial zu der Anzahl der Einsätze in der Zeit von 18.30 Uhr bis 07.30 Uhr vorzulegen, damit man sich einen Überblick über die Gesamtzahl der Einsätze in Ostbevern machen kann.

Hundeplatz Schlichtenfelde

In der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 30.05.2006 wurde unter anderem auch das Thema „Hundeplatz Schlichtenfelde“ erörtert. Thematisiert wurde in diesem Zusammenhang auch die noch nicht erfolgte Beantwor-

tung von Widersprüchen, die im Januar 2005 von einigen Anliegern eingelegt worden sein sollen.

Die Verwaltung hat alle Schreiben, die zu diesem Thema bisher an die Gemeinde Ostbevern gerichtet wurden, zeitnah beantwortet. Die Recherche des Bauamtes hat ergeben, dass Widersprüche beim Kreis Warendorf eingelegt wurden. Ob es sich dabei um die von den Anliegern angesprochenen unbeantworteten Schreiben handelt, kann nicht gesagt werden.

Das Gericht hat festgestellt, dass die Antragsteller in ihren Rechten nicht beschwert sind, da die zulässigen Lärmwerte nicht im Ansatz überschritten werden. Da solche Hundeübungsplätze jedoch nicht über § 35 BauGB abgedeckt sind, bedarf es eines Bebauungsplanes.

5. Krankenquote der Bediensteten der Gemeinde Ostbevern

Kürzlich war in den Medien zu verfolgen, dass die Krankenquote in Deutschland bei ca. 3,3 % liegt.

Die Krankenquote der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Ostbevern lag im Jahre 2005 bei 1,28 %. Ca. 13.200 Sollarbeitstagen stehen lediglich 169 Krankheitstage gegenüber.

6. Sitzungsplan für das 2. Halbjahr 2006

In Abstimmung mit den Ausschussvorsitzenden wurde der Sitzungsplan für das 2. Halbjahr 2006 erstellt.

7. Familienzentrum und Familienbündnis Ostbevern

Am 8. Juni 2006 fand im Kreishaus ein erstes Treffen aller Kinderbetreuungseinrichtungen statt, die sich für ein Familienzentrum beworben haben. Nach den Sommerferien soll ein regelmäßiger Austausch starten, der eine Kommunikation auf Kreisebene fördern soll. Die aktive Gestaltung der inhaltlichen Arbeit zum Familienzentrum Ostbevern startet nach den Sommerferien.

Die letzten Korrekturen für die Ausbildungs- und Praktikumsplatzbroschüre wurden in der vergangenen Woche erörtert. Nach den Sommerferien soll die Broschüre durch Schülerinnen und Schüler der Josef-Annegarn-Hauptschule persönlich an die in der Broschüre vertretenen Ausbildungs- und Praktikumsbetriebe überreicht werden.

Am Donnerstag, 28. September 2006 soll von 16.30 – 20.00 Uhr in der Josef-Annegarn-Hauptschule eine Berufsorientierungsmesse mit Praxisparcours stattfinden. Dazu findet am 22.6. in der Aula der Josef-Annegarn-Hauptschule eine Informationsveranstaltung für Arbeitgeber statt.

8. Ferienjobs bei der Gemeinde Ostbevern

Die Gemeinde Ostbevern stellt – wie bereits 2005 – in den Sommerferien für insgesamt 9 Schülerinnen und Schüler jeweils 14-tägige Ferienjobs zur Verfügung.

Der Einsatz erfolgt im Bereich der Grünpflege.

9. Spielstadt Ostbevern

Die diesjährige Spielstadt startet am 28. Juni mit 131 teilnehmenden Kindern.

Während der Spielstadt wird das Projekt „MachMit – Das Kinder-Wunsch-Programm für Ostbevern“ durchgeführt, in dem Kinder in 4 verschiedenen Bereichen, wie

- der Spurensuche
- dem Wunschbarometer
- den Partizipationsmöglichkeiten
- der Nachhaltigkeit

mitreden und mitarbeiten können.

Das Projekt soll gemeinsam mit den örtlichen Lokalpolitikern aktiv durchgeführt werden. Dazu werden an den jeweiligen Projekttagen (Mittwoch, 05.07. bis Freitag 07.07.) noch Ratsmitglieder gesucht, die gemeinsam mit den Kindern arbeiten.

10. Ergebnis der Akteneinsicht in Sachen Grundstückswert Therapiezentrum am BEVERBAD

Am 22. Mai 2006 hat RH Erpenbeck die Vertragsakte „Therapiezentrum am BEVERBAD“ eingesehen. Die Übereinstimmung der Vertragsinhalte mit der Beschlusslage hat RH Erpenbeck nach eigenen Angaben gegenüber den Fraktionsvorsitzenden bereits schriftlich bestätigt.

Das gilt insbesondere auch für den Grundstückskaufpreis, der (wie im Bewertungsgutachten ausdrücklich ausgeführt) die Erschließungsbeiträge beinhaltet.

11. KulturWerkstatt

Die Euregio hat für das Kooperationsprojekt „Kunst-Menü“, an dem die Städte Ahlen und Osnabrück sowie die Gemeinde Ostbevern beteiligt sind, Mittel bewilligt.

Jeweils 2 Künstler aus Deutschland und den Niederlanden werden voraussichtlich in den Herbstferien mit den Schülerinnen und Schülern der Offenen Ganztagsgrundschule und dem Schulkinderhaus vorher entwickelte Projektideen umsetzen. Erste Überlegungen gehen dahin, Puppen sowie eine Kulisse für ein Puppentheater zu erstellen und ein Theaterstück zur Aufführung zu bringen. Diese Projektwoche soll in der Kulturwerkstatt Ostbevern stattfinden.

Kosten entstehen der Gemeinde Ostbevern hierfür nicht.

Die KulturWerkstatt wird am 13. August 2006 für alle Interessierten ihre Türen für einen „Tag des offenen Ateliers“ öffnen. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler werden ihre Kursangebote vorstellen und zu einem ersten „Schnupperarbeiten“ einladen.

Ferner findet an diesem Tag rund um die KulturWerkstatt ein kleiner Kunstmarkt statt.

7. 5. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Am Rathaus"
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2006/061

Es wird beschlossen:

Satzungsbeschluss

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 10 Abs. 1 und 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW S. 666 ff.) jeweils in der z. Z. gültigen Fassung, wird der 5. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 18 „Am Rathaus“ der Gemeinde Ostbevern in der in der Sitzung vorgestellten Form als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 2) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RH Füssel hat gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

8. Erweiterung der Innenbereichssatzung an der Telgter Straße
- Beschluss über die Anregungen aus den Beteiligungen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2006/062

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus den Beteiligungen gem. § 34 Abs. 5 BauGB i.V.m. § 13 BauGB

Die Anregung der Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3, 48128 Münster, vom 04.05.2006 wird zur Kenntnis genommen und beachtet. Die Begründung hierfür ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Hinweise des Kreises Warendorf, Postfach 11 05 61, 48207 Warendorf, vom 24.04.06 werden zur Kenntnis genommen und beachtet. Die Begründung hierfür ist der Anlage 4 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.97, BGBl. I S. 2141, aktuelle Fassung) und den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.) wird die beigelegte Ergänzungssatzung zu der Satzung über die im Zusammenhang bebauten Ortsteile (Anlage 5) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Beschluss über die Änderung
Vorlagen: 2006/063 und 2006/063/1

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 29.04. – 29.05.2006 gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen der Frau Hedwig Wörmann vom 26.05.2006 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 6 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss über die Änderung

Der 5. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostbevern (3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Ballsporthanlage Telgter Straße / Bever“) wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung (Anlage 7).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Ballsporthanlage Telgter Straße / Bever"
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
Vorlagen: 2006/064 und 2006/041/1

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 29.04. – 29.05.2006 gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Die Hinweise des Kreises Warendorf vom 24.05.2006 werden zur Kenntnis nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 8 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen der Frau Hedwig Wörmann vom 26.05.2006 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 6 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Die dem Rat in seiner heutigen Sitzung vorgestellte 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Ballsportanlage Telgter Straße / Bever“ der Gemeinde Ostbevern wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der z. Z. gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 9) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. 2. Änderung der Außenbereichssatzung für den Bereich der "Deppengausiedlung"
- Beschluss über die Einstellung des Verfahrens
Vorlage: 2006/066

Es wird beschlossen:

Der am 03.05.05 durch den Rat gefasste Beschluss über die Erweiterung der Außenbereichssatzung für den Bereich der „Deppengausiedlung“ im Rahmen der 2. Änderung wird aufgehoben. Das Aufstellungsverfahren zur 2. Änderung der Außenbereichssatzung wird eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Am Rathaus"
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
- Beschluss über die externe Eingriffskompensation
Vorlage: 2006/065

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 28.04. – 29.05.2006 gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 27.01.2005 und vom 26.08.2005 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 10 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Die dem Rat in seiner heutigen Sitzung vorgestellte 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ der Gemeinde Ostbevern wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der z. Z. gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 11) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss über die externe Eingriffskompensation

Das sich aus der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung (s. Begründung) ergebende Biotopwertdefizit wird gem. § 9 (1a) BauGB im Kompensationspool „Halstenbeck“ ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RH Füssel hat gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

13. 4. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 "Lehmbrock II"
- Aufstellungsbeschluss
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 2006/069

Es wird beschlossen:

Satzungsbeschluss:

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 10 Abs. 1 und 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW S. 666 ff.) jeweils in der z. Z. gültigen Fassung, wird der 4. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 27 „Lehmbrock II“ der Gemeinde Ostbevern in der in der Sitzung vorgestellten Form als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 12) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

14. 29. Änderung des Flächennutzungsplanes

- Einleitungsbeschluss
- Beschluss über das Absehen von der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Beschluss über die Änderung

Vorlage: 2006/046

Es wird beschlossen:

Beschluss über die Änderung

Der 29. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostbevern (8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Hanfgarten“) wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung (Anlage 13).

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

15. 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Hanfgarten"

- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss über das Absehen von der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
- Beschluss über die externe Eingriffskompensation

Vorlage: 2006/045

Sodann werden folgende Beschlüsse gefasst:

Satzungsbeschluss

Die dem Rat in seiner heutigen Sitzung vorgestellte 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Hanfgarten“ der Gemeinde Ostbevern wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der z. Z. gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 14) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

Beschluss über die externe Eingriffskompensation

Das sich aus der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung (s. Begründung) ergebende Biotopwertdefizit wird gem. § 9 (1a) BauGB im Kompensationspool „Halstenbeck“ ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

16. Bericht zu der Errichtung eines landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes auf der

Hofstelle Lehmbrock 23
Vorlage: 2006/080

BM Hoffstädt erläutert, dass die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben erteilt hat, da keine Gründe vorliegen, dieses zu versagen. Maßgeblich sind die bauplanerischen Verhältnisse und nicht planerische Überlegungen, die z. B. in dem Strukturkonzept für die westliche Ortslage ihren Niederschlag gefunden haben. Hinzu kommt, dass es seit Erstellung des Strukturkonzeptes einen Hofnachfolger gegeben hat, der die landwirtschaftliche Nutzung erweitern möchte.

Auf Anfrage von RH Neumann erklärt BM Hoffstädt, dass nach derzeitigen Erkenntnissen die weiteren Eigentümer keine – dem Strukturkonzept widersprechenden - Bebauungsabsichten haben.

17. Feststellung des Jahresabschlusses und des Jahresberichtes 2005 der Gemeindewerke Ostbevern
Vorlage: 2006/055

Es wird beschlossen:

- a) Für das Abwasserwerk wird die Jahresbilanz zum 31.12.2005 mit einer Bilanzsumme von 16.548.040,51 € und die Jahreserfolgsrechnung mit einem Jahresverlust in Höhe von 92.911,07 € festgestellt (Anlagen 15 und 16).
- b) Der Jahresverlust 2005 wird aus dem in der Gewinn- und Verlustrechnung 2005 ausgewiesenen Gewinnvortrag 2004 in Höhe von 119.911,70 € abgedeckt.
- c) Der Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

18. Feststellung des Jahresabschlusses und des Jahresberichtes 2005 der BBO
Vorlage: 2006/077

Es wird beschlossen:

- a) Für die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH wird die Jahresbilanz zum 31.12.2005 mit einer Bilanzsumme von 4.711.817,75 € und die Jahreserfolgsrechnung mit einem Jahresverlust in Höhe von 60.892,58 € festgestellt (Anlagen 17 und 18).
- b) Der Jahresverlust 2005 wird aus dem in der Bilanz ausgewiesenen Gewinnvortrag in Höhe von 300.999,39 € abgedeckt.
- c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 2 Enthaltungen

19. Genehmigung der Erklärungen des Gesellschaftervertreters der Gemeinde Ostbevern in den Gesellschafterversammlungen der Energieversorgung Ostbevern GmbH & Co KG sowie der Energieversorgung Ostbevern Beteiligungs GmbH
Vorlage: 2006/078

Es wird beschlossen:

1. Energieversorgung Ostbevern GmbH & Co KG

Der von der PwC Deutsche Revisions Aktiengesellschaft, München, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Energieversorgung Ostbevern GmbH & Co KG zum 31.12.2005 mit einer Bilanzsumme von 9.302.356,44 € wird festgestellt (Anlage 19).

Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.274.262,56 € wird mit 679.181,95 € an die Thüga AG, München, mit 319.839,90 € an die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH, Ostbevern, und mit 275.240,71 € an die RWE Plus Beteiligungsgesellschaft Nord mbH, Essen, ausgeschüttet.

Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2006 wird die PwC Deutsche Revision Aktiengesellschaft, München, bestellt.

Der Aufwandsatz für die persönlich haftende Gesellschafterin Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft mbH für das Jahr 2006 wird auf 6.500,00 € festgesetzt.

2. Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft mbH

2.1 Der Jahresabschluss der Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2004 wird mit einer Bilanzsumme von 26.898,40 € festgestellt (Anlage 20).

2.2 Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.583,55 € wird an die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Beteiligung ausgeschüttet.

2.3 Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

2.4 Dem Wirtschaftsplan 2007 mit einem geplanten Jahresüberschuss von

1.550,00 € wird zugestimmt (Anlage 21).

Die vorstehenden, vom Gesellschaftervertreter der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH in den Gesellschafterversammlungen der Energieversorgung Ostbevern GmbH & Co KG und der Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft mbH, vorbehaltlich der Zustimmung des Betriebsausschusses und des Rates abgegebenen Erklärungen, werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung

20. Prüfung der Haushaltsrechnung 2005
Vorlage: 2006/074

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, RH Füssel, gibt bekannt, dass der Rechnungsprüfungsausschuss am 23.05.2006 zu seiner 2. Sitzung zusammengetreten ist und die Jahresrechnung 2005 geprüft hat.

Als Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung ist festzuhalten:

- a) Die Jahresrechnung 2005 der Gemeinde Ostbevern wurde am 23.05.2006 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Ostbevern geprüft.

Beanstandungen ergaben sich nicht.

- b) Die Entscheidungen und Verwaltungsvorgänge aus delegierten Sozialhilfearbeiten für das Haushaltsjahr 2005 wurden gem. § 101 Abs. 1, Satz 2 GO NW am 23.05.2006 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde geprüft. Insgesamt wurden 11 Sozialhilfearbeiten der Prüfung unterzogen.

Beanstandungen ergaben sich nicht.

- c) Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Ostbevern einstimmig, dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 GO NW für das Haushaltsjahr 2005 uneingeschränkte Entlastung zu erteilen. Der Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2005 der Gemeinde Ostbevern sowie der delegierten Sozialhilfearbeiten ist Bestandteil der Niederschrift des Rechnungsprüfungsausschusses vom 23.05.2006.

Berichtsteile, welche vertraulich zu behandeln sind, ergaben sich nicht.

Sodann wird beschlossen:

1. Der Rat nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses vom 23.05.06 zur Kenntnis.

Die Jahresrechnung wird gemäß Anlage 22 wie folgt beschlossen:

Summe bereinigte Soll-Einnahmen	13.848.175,61 €
<u>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</u>	<u>13.848.175,61 €</u>
Fehlbetrag	0,00 €

2. Dem Bürgermeister wird gem. § 96 Abs. 1 GO NW für das Haushaltsjahr 2005 uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

BM Hoffstädt hat gemäß § 40 Abs. 2 an der Beratung und Beschlussfassung zu Ziffer 2 nicht teilgenommen.

21. Finanzzwischenbericht für das 2. Quartal 2006
Vorlage: 2006/076

VA Schindler erläutert die Inhalte des Finanzzwischenberichtes für das II. Quartal 2006. Insbesondere geht er auf die derzeitig zu verzeichnenden Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer, die Mehrausgaben für die Leistungen nach SGB II sowie die Mehreinnahmen bei den Erlösen aus dem Verkauf von Grundstücken ein.

Der Rat der Gemeinde Ostbevern nimmt den Finanzzwischenbericht für das II. Quartal 2006 (Anlage 23) zur Kenntnis.

22. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

RH Zumhasch fragt an, ob in diesem Jahr wiederum die Aktion „autofreier Sonntag“ durchgeführt wird. BM Hoffstädt erklärt, dass die Verwaltung - in Erwartung einer Mitarbeit der Fraktionen - nach der Sommerpause zu einem Gespräch einladen wird.

Bürgermeister

Schriftführer